

Newsletter für Homberg

Willkommen zum
Tag des offenen Denkmals
am 11. September 2022

Foto: Romler Robinson



Heimatmuseum
Foto: Uwe Dittmer



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



Hohlbachmühle

Foto: Uwe Dittmer



Turmführung

Foto: Rolf Walter



Marktplatz

Foto: Rolf Walter



Gasthaus Krowe
Foto: Uwe Dittmer



Marktplatz 15
Foto: Uwe Dittmer



Haus der Geschichte

Foto: ML



Hof Rohde, Wernswig
Foto: Chantal Müller



Stadtführung
Foto: Uwe Dittmer



Backhaus Allmuthshausen
Foto: Holger Allmeroth

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Das Programm zum Tag des offenen Denkmals am 11. September
- Kultur in Homberg
- Naturparkführungen jetzt buchen!
- Veranstaltungstipp aus dem Wildpark Knüll
- Kultur im Rotkäppchenland

Programm Tag des offenen Denkmals – Sonntag, 11. September 2022

Offen für Begegnungen von 11.00 bis 17.00 Uhr

Die Homberger*innen sind offen für Begegnungen. So lautet auch das Motto des diesjährigen Tages des offenen Denkmals, 11. September 2022: „Offen für Begegnungen“, das sich die Veranstaltergemeinschaft aus Stadt, Kuratorium Heimatmuseum, Evangelische Kirchengemeinde, Homberger Kulturring e.V., Burgberggemeinde, Stadtführerzunft, Türmer der Stadt Homberg, Förderverein Haus der Reformation und die Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen/Kreissparkasse Schwalm-Eder u.a. auf die Fahnen geschrieben hat. Homberg ist offen für seine Gäste und lädt alle herzlich zum Tag des offenen Denkmals ein. Und das gilt es zu entdecken:

Offen für Homberger Geschichte:

Offenes Heimatmuseum, Pfarrstraße 26 – 11.00–17.00 Uhr



Interessante Exponate aus der langen Geschichte der Stadt Homberg (Efze), das Modell des Kloster St. Georg und das renovierte Stadtmuseum werden den Besucher*innen präsentiert. Führungen durch das Heimatmuseum finden jeweils um 11.00 und um 14.00 Uhr statt. Das Team des Homberger Heimatmuseum freut sich auf Ihren Besuch.



Die Hohlbach-Mühle

Das Team der Hohlbach-Mühle bietet an diesem Tag in der Zeit von 11.00–17.00 Uhr eine Besichtigung und Führung durch die alte Mühle an, es gibt offenfrische Pizzen aus dem Backhaus mit Erfrischungsgetränken und für die Kinder ein Entenrennen im Bachlauf der Efze. Ein Besuch lohnt sich!

Die besondere Slow-Turmführung, Kirchturm der Stadtkirche



Auf Zeit Eintauchen in eine andere Welt. Um 14 und um 16 Uhr bietet der Türmer der Stadt Homberg eine spezielle Slow-Führung auf den Kirchturm an. Begeben Sie sich zusammen mit dem Türmer Mike

Luthardt auf eine Reise in die Vergangenheit und erfahren etwas über das damalige Leben des Türmers in der Türmerwohnung hoch über den Dächern der Reformationsstadt. Sie lauschen dem alten Glockenspiel und lassen sich vom Homberger Türmer zum Dachbodengestühl und zum alten Uhrwerk der Kirche führen. Er erzählt ihnen interessante Geschichten aus vergangenen Zeiten und eröffnet ihnen besondere Ausblicke auf die Cittàslow Homberg (Efze).

Treffpunkt für die zwei offenen, kostenfreien Führungen ist der Kirchplatz.

Teilnehmerzahl je Führung bis zu 25 Personen, es gelten die jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln.

Kostenfreie Stadtführung



Um 14 und 16 Uhr lädt Stadtführer Eckhard Böth zu einer Stadtführung ohne Voranmeldung ein.

Treffpunkt: Landgraf Philipp-Denkmal auf dem Homberger Marktplatz.

Teilnehmerzahl je

Führung bis zu 25 Personen, es gelten die jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln.

Jubiläum 10 Jahre Haus der Reformation 2012–2022 im Haus der Geschichte, Marktplatz 16 – Offenes Haus der Geschichte

Spannende Geschichten und Details über die Reformation, die von Homberg für ganz Hessen ausging und über das Leben auf der Burg und die Belagerung der Burg im Krieg erfahren Sie im Haus der Geschichte, das an diesem Tag von 10 bis 17 Uhr geöffnet ist. Das Haus der Geschichte, Marktplatz 16 (ehem. Engelpothek), beherbergt das Haus der Reformation (EG) mit einem außerschulischen Lernort und das HohenburgMuseum (1.OG.). An diesem Tag können unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln die ständigen Ausstellungen besichtigt werden. Zahlreiche Exponate aus unterschiedlichen Epochen der Burggeschichte werden dem interessierten Besucher im HohenburgMuseum präsentiert. Themenbereiche der ständigen Ausstellung

Programm Tag des offenen Denkmals – Sonntag, 11. September 2022



Foto: ML



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

sind außerdem die Rekonstruktion der Burg, die Geschichte der Burg bis zu ihrer Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg, der Bau und das Ausräumen des Brunnens und das



Foto: Uwe Dittmer

Krone, Holzhäuser Straße 2 mit detaillierten Erläuterungen zu den Umbaumaßnahmen im Fachwerkgebäude und den Umnutzungen anhand von Plänen.

Leben auf Burg.

Im Haus der Reformation ist die neue aktuelle Ausstellung: „Fundstücke aus dem Brunnen“ zu sehen. Hierzu hält Dr. Thomas Lehmann einen Vortrag und stellt einige Fundstücke vor.

10.00-17.00 Uhr Workshop „handwerkliches Buchbinden“ mit Heiko Huth

15.00 Uhr Vortrag von Dr. Thomas Lehmann. Er berichtet über die Fundstücke der Ausgrabungen aus dem Brunnen im Hof hinter dem Gebäude der ehemaligen Engalapothek. Die Ausstellung der Fundstücke kann besichtigt werden.

Offene Stadtkirche von 12 bis 17 Uhr

Wer Lust hat, sich den Ort anzuschauen, wo die Reformation für ganz Hessen auf der Homberger Synode 1526 beschlossen wurde, der besucht auch die Stadtkirche St. Marien, die von 12 bis 17 Uhr geöffnet ist.

Offen für den Wandel in Homberg:

Stadtspaziergang MarktCampus von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

Am Tag des offenen Denkmals bieten die „Zukunftsoptimisten“ Katrin Hitziggrad und Jörg Jessen gerne einen Stadtspaziergang in Homberg (Efze) an. Das Motto dafür lautet: Der MarktCampus inmitten historischer Stadtbaukunst - Neues Leben, Wohnen und Arbeiten in Gemeinschaft. Stationen des Rundgangs sind der Marktplatz mit FachWERKEREI, die ehem. Löwen Apotheke, das KOCHs und MACHWERK in der Untergasse.

Treffpunkt und Start ist vor der FachWERKEREI, Marktplatz 9.

Offene Führungen durch das neue Kulturzentrum Krone und das Multifunktionshaus Marktplatz 15

14.00 Uhr: Nehmen Sie teil an einer interessanten Führung mit dem Architekten Albert Hess durch das neue Kulturzentrum

15.00 Uhr: Einblicke in die Umbaumaßnahmen und Nutzungen anhand von Plänen bietet eine Führung durch das neue Multifunktionshaus Marktplatz 15/Holzhäuser Straße 3. Der Architekt Albert Hess führt durch den komplexen Bau und erklärt die Nutzungen auf den verschiedenen Ebenen.

Hör-mal im Denkmal in der Stadthalle



Foto: Viva Valente

Tagsüber geht es in die Museen und in die Denkmäler und abends in die Stadthalle. „Zum Tag des offenen Denkmals im Rahmen der Reihe „Hör-mal im Denkmal“ der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen findet ein Konzert statt:

„Viva Valente“ – Hör-mal im Denkmal

19.00 Uhr, Stadthalle Homberg (Efze), Ziegenhainer Straße 19a, 34576 Homberg

Caterina Valente war ohne Zweifel eine der international herausragenden Sängerinnen des 20. Jahrhunderts. Das Repertoire der Künstlerin, die gerade ihren 91. Geburtstag gefeiert hat, spannte einen Bogen, der von den Nachkriegs-Schlagern der 50er Jahre über Jazzklassiker und Spanische Hits bis zu Bossa-Nova-Titeln reichte. Den jahrelangen Wunsch, ihr ein Programm zu widmen, hat sich der Gitarrist und Jazzsänger Jörg Seidel 2021 endlich erfüllt und dafür mit Sabine Kühlich eine herausragende Mitstreiterin gewinnen können. Beste Unterhaltung ist also garantiert.

Programm Tag des offenen Denkmals – Sonntag, 11. September 2022

Offen für Begegnungen in unseren Stadtteilen: Wernswig:



Foto: Chantal Müller

Offene Ideenwerkstatt auf dem Hof Rohde in Wernswig, Bahnhofsallee 2 Herzlich willkommen in der offenen Ideenwerkstatt auf dem Hof Rohde in Wernswig. In-

formieren Sie sich über den zukünftigen Umbau zur Kindertagesstätte. Diskutieren Sie mit uns über weitere Nutzungsideen. Verorten Sie auf einem Plan mögliche Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten für Gebäude und Außenfläche.

Angebote an diesem Tag: Geführter Rundgang über das Areal (jeweils um 13 und 15 Uhr) und verschiedene Themenstationen. Es wird auch eine Spielstation für Kinder und eine Erfrischungsstation mit Getränken geben.

Pfarrscheune von 1713 in Wernswig, An der Raiffeisenkasse 3 14.00–17.00 Uhr AUSSTELLUNG: Fachwerkbörse und die Interessengemeinschaft Fachwerk Nordhessen (IFN) – Geschichte und segensreiche Wirkung

Vor 40 Jahren hat der Baudirektor Karl-Reinhard Seehausen im Schwalm-Eder-Kreis die Initiative ergriffen und Fachwerkhäuser im Kreis erfasst, die eine ungewisse Zukunft hatten. So entstand die Fachwerkbörse, über die viele Großstädter aufs Land zogen, die Häuser sanierten und neben ihren beruflichen Initiativen auch vielfältige soziale und kulturelle Projekte in den Landkreis brachten. Eine bis heute wirkende Bereicherung Nordhessens. Seehausen gründete auch den Verein IFN, die Interessengemeinschaft Fachwerk Nordhessen, der die neuen Fachwerkfreunde fachlich beriet. Die Pionierarbeit von Karl-Reinhard Seehausen und Werner Bätzing soll mit dieser Ausstellung gewürdigt und für heute fruchtbar gemacht werden. Die Ausstellung ist ein erster Impuls diesen sehr erfolgreichen Ansatz einmal genauer zu erforschen.

19.00 Uhr: KONZERT: Reiner spielt Mey.

Rückersfeld:

Ort der Begegnung: Hoffest der Teppichweberei Habbishaw
11.00–17.00 Uhr, Bauernstraße 6

Im Weberei-Garten und in der alten Weberei in Homberg-Rückersfeld, findet am 11. September das Hoffest statt. An diesem Ort der Begegnung mit dem alten Fachwerkgebäude, in dem das alte Kulturhandwerk der Teppichweberei auf eine innovative Art und Weise betrieben wird, findet ein Hoffest statt. Dort präsentiert sich regionales (Kunst-)Handwerk mit seinen Produkten im historischen Ambiente der Weberei. Musikalisch umrahmt wird das Hoffest von Bernd Barbe und DJ Julian. Fahrrad- und Bikerfahrer sind auch herzlich willkommen (Bike-Parkplätze vorhanden).



Info: www.habbishaw.de

Allmuthshausen:

Begegnungen am alten Fachwerk-Backhaus mit Musik, Kuchen- und Brotverkauf, Ecke Wanderweg/Meisenwiese Dorfplatzkonzert und Backhausfest



Foto: Holger Allmeroth

Die Silberbergmusikanten spielen ab 11.30 Uhr auf, schon ab 10.00 Uhr findet ein Festgottesdienst statt, anschließend Frühschoppen mit Blasmusik, Brot- und Kuchenverkauf mit Getränken und Wurstverkauf.

Text: Uwe Dittmer

Lesen in Homberg



in der Erich Kästner-Schule
Schlesierweg 1 · 34576 Homberg (Efze)
Telefon: (0 56 81) 9 38 68 20
E-Mail: buecherei@homberg-efze.eu

Nach den Sommerferien in die Stadtbücherei!
Die Stadtbücherei hat wieder offen!

Öffnungszeiten:

Montag: 9–12 Uhr und 15–17 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr und 15–19 Uhr

Liebe Leserinnen und liebe Leser, ab sofort gibt es in der Bücherei keine Zugangsbeschränkungen mehr.

Das Tragen einer medizinischen Maske ist freiwillig!

Zudem gibt es ab sofort erweiterte Öffnungszeiten: Mittwochs 9.00 Uhr–12.00 Uhr

20-köpfige KOMPOST-Gruppe radelt durch Nordhessen

„Biking Commonaunts“ sind am 30. August in Homberg (Efze) und nehmen an Veranstaltungen teil

Für 10 Tage radelt das //KOMPOST Ensemble durch Nordhessen. Mit verschiedenen Veranstaltungen will die 20-köpfige Gruppe auf die Rolle ländlicher Regionen für eine sozial-ökologische Transformation aufmerksam machen. Am 30. August sind sie in Homberg (Efze).

Das bringt neue Perspektiven auf Nordhessen. Anstatt Lösungen für große Herausforderungen wie die Klimakrise, Coronapandemie oder Wirtschaftskrise in städtischen Kreisen zu diskutieren, will das //KOMPOST Ensemble auf die gelebten Bewältigungsstrategien in Nordhessen aufmerksam machen. „Da, wo Menschen zusammenkommen und Veränderung im Kleinen anstoßen, werden utopische Vorstellungen real“, findet Alina Gombert. Alina ist in einem kleinen Dorf in Nordhessen aufgewachsen und zog nach dem Abitur in die Stadt zum Studieren. Heute zieht es die 28-jährige aufs Land, dort wo der weite Blick und der Geruch nach frischem Regen lockt. So geht es Vielen aus der 20-köpfigen Gruppe. Mit ihrem Projekt „Biking Commonaunts travel the Rhizome“ wollen sie nun städtische und ländliche Perspektiven verbinden und in einen Dialog bringen.

Das Ensemble wird auf dem Fahrrad, mit Zelt und Schlafsack im Gepäck, quer durch Nordhessen radeln. Entlang ihrer Route von Marburg bis nach Kassel lädt das Ensemble in Dannenrod (27. 8.), Willingshausen (28. 8.), Borken (29. 8.), Homberg (30. 8.) und Waldkappel (1. 9.) gemeinsam mit lokalen Vereinen zu öffentlichen Veranstaltungen ein.

Nicht nur die Probleme, sondern auch die Möglichkeiten des ländlichen Raums will das //KOMPOST Ensemble sichtbar machen: „Mit unserer Radtour verbinden wir gemeinschaftstragende Initiativen in Nordhessen, die es schon gibt“, erklärt Alina die Motivation der Gruppe. Auf der Radtour stehen die alltäglichen Tätigkeiten, die regionalen Verknüpfungen und die gemeinsame Nutzung von Ressourcen im ländlichen Nordhessen im Fokus. Dazu lädt das Ensemble zusammen mit lokalen Vereinen alle Bürger*innen zu verschiedensten Veranstaltungen ein. Bei Repair-Cafés, Konzerten, Koch-Aktionen und geführten Dorfrundgängen wollen die 20 Radler*innen einen Raum für Begegnungen auf Augenhöhe und Austausch schaffen. Das Ensemble ist auch bei einer jüdischen Gemeinde und einem kurdischen Café zu Gast. „Wir freuen uns besonders



Foto: Zukunftsoptimisten

auf gemeinsame Momente mit den Menschen, denen wir begegnen, und sind gespannt auf ihre Geschichten“, berichtet Alina. So lädt beispielsweise die Kultur-Initiative Willingshausen e.V. am 28. August die radelnden Besucher*innen zum Gespräch mit der ältesten Generation aus dem Ort ein. Und in Homberg (Efze) wird am 30. August auf dem Marktplatz zusammen mit den ‚Zukunftsoptimisten‘ und Anwohner*innen eine offene Küche mit äthiopischen Gerichten entstehen. Darauf freut sich auch schon Dr. Nico Ritz, Bürgermeister der Stadt Homberg (Efze): „Der Besuch der Gruppe schafft hier bei uns Möglichkeiten für lebendige Begegnungen und bringt auch neue Impulse und Ideen für unsere Stadt“.

Im Anschluss an die etwa 200 km lange Tour trägt //KOMPOST die erlebten Begegnungen dann nach Kassel auf die documenta_15. „Wir wollen unsere und die nordhessischen Stimmen nach Kassel mitbringen und den urbanen Diskurs mit ländlichen Visionen füllen“, erklärt Alina ein weiteres Ziel des Projekts. Am 03. September sollen die gesponnenen Erlebnisse im Kassler Ruruhaus gemeinsam erzählt und diskutiert werden. Bei einem Kaffeekränzchen in der Innenstadt sind die Menschen der besuchten Dörfer und alle anderen Interessierten eingeladen sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen und über die gemeinsamen Erfahrungen auszutauschen. Alina begründet das Event so: „Kaffeekränzchen werden in Nordhessen häufig gemeinschaftlich organisiert – die Kaffeetafel ist dann offen für alle und bietet eine schöne Atmosphäre für ein Schwätzchen“. Beim Kaffeekränzchen in Kassel laufen alle Fäden zusammen. So möchte die Gruppe die geknüpften Kontakte zusammenführen, verweben und für die Zukunft festigen. „Wir sehen viele Ähnlichkeiten zwischen

diesen ländlichen Gemeinschaftspraktiken und den indonesischen Konzepten ‚lungbung‘ und ‚nongkrong‘, die für die diesjährige Documenta so sinnstiftend sind“, zieht Alina die Verbindung zur Kunstausstellung. Das trifft auf Zustimmung in Kassel: „Genau diese zukunftsweisenden Gemeinschaftspraktiken Sichtbarkeit zu verleihen, ist unser Ziel mit der documenta“, freut sich auch Reza Afisina, Mitglied des Kurator*innen Kollektivs „Ruangrupa“. Zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen in Nordhessen lädt das //KOMPOST Ensemble ein:

- **Samstag 27. August:** Fahrrad Repair-Café (10.00 Uhr) / Dorfspaziergang (15.00 Uhr) / Konzert der Gigi Saggi Dance Band (20.00 Uhr) im Gäst_innenhaus Jakob e.V. – Buchhainer Straße 8 35315 Dannenrod
 - **Sonntag 28. August:** Generationen-Erzählcafé (15.00 Uhr) / TraumBar (19.00 Uhr) im Neustädter Sieben – Neustädter Str. 7 34628 Willingshausen
 - **Montag 29. August:** Pop-Up Bar mit MarktCampus Homberg – Untergasse 14, 34576 Homberg (Efze)
 - **Dienstag 30. August:** Offene Marktküche (19.00 Uhr) am Marktplatz 34576 Homberg (Efze)
 - **Donnerstag 1. September:** Konzert der Gigi Saggi Dance Band in der Fuchsmühle – Friemer Str. 17, 37284 Waldkappel
 - **Samstag 3. September:** Ausstellung (11.00–19.00 Uhr) und Kaffeekränzchen (15.00 Uhr) – Ob. Königsstr. 43, 34117 Kassel.
- (//KOMPOST Ensemble)

Veranstaltungen des Naturpark Knüll

www.naturpark-knuell.de

Samstag, 27. 8., 10.00–13.00 Uhr: Natur spielerisch und mit allen Sinnen erleben*

Auf zum Teil verschlungenen Wegen kommt man zur Ruhe und erlebt die Natur hautnah und mit allen Sinnen. Für die ganze Familie geeignet. Uhrzeit.
Treffpunkt: Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein

Samstag, 27. 8., 11.00–17.00 Uhr: Von Lichtenhagen querfeldein zum Aschenberg

Mit dem Förster und Wanderführer des Knüllgebirgsvereins e.V. auf den Spuren der Waldgeschichte zum Aschenberg (ca. 13 km), Trittsicherheit und Rucksackverpflegung erforderlich.
Treffpunkt: DGH Lichtenhagen, 34593 Knüllwald-Lichtenhagen, Nussäcker 4
Anmeldung erforderlich: info@knuell.de oder 06677 93 99 040.

Sonntag, 28. 8., 14.00–17.00 Uhr: Orchideen – bunte Schätze am Eisenberg

Bunte und seltene Schönheiten schmücken in dieser Jahreszeit an einigen Stellen die Wiesen und ganz selten den Wald des Eisenberges.
Treffpunkt: Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein

Mi., 31. 8., 14.30–17.30 Uhr: Superelement Wasser mit allen Sinnen erleben

Wie wertvoll der Lebensraum Wasser für viele Tiere ist, überrascht Groß und Klein.
Treffpunkt: Spielplatz, Wolfsschlucht 2, 36286 Neuenstein-Raboldshausen

Bitte an wetterfeste Kleidung und feste Schuhe denken.

Kosten:

Erwachsene 7 Euro, Ermäßigt 5 Euro.

Freitag, 2. 9., 14.30–17.30 Uhr: Ein Skulpturengarten mit Permakultur

Kunstwerke, ein nachhaltiges Konzept der Gartenbewirtschaftung und eine Vielfalt an Lebensräumen erwarten die Teilnehmenden.
Treffpunkt: Kunst- und Werkhof Grobropperhausen, Knüllstr. 23, 34621 Frielendorf-Grobropperhausen

Sonntag, 4. 9., 15.00–18.00 Uhr: Forscher/innen gesucht!

Bachexpedition im Naturpark Knüll
Die Naturparkführerin nimmt die ganze Familie mit auf eine fantastische (Zeit) Reise in das „Naturkaiserreich Knüll“. Auf erlebnisreiche Weise werden gemeinsam die Bäche erforscht.
Treffpunkt: Parkplatz Schwimmbad Niederbeisheim, Rengshäuser Str. 27, 34593 Knüllwald-Niederbeisheim

Werkbankgespräche im Mach Werk

Kurze Impulsvorträge mit anschließender Diskussionsrunde.



Homberg (Efze), Untergasse Jeweils von 19.00–21.00 Uhr

- 14.09.22 – Juliane von Witten, Homberg (Förderung und Hochbegabung)
- 12.10.22 – Markus Schott, Homberg (Einfach machen und DreiLöwenBier brauen)
- 09.11.22 – Semin Wenzel, Homberg (Recht auf Trauer)
- 14.12.22 – Olaf Knieriem, Remsfeld (Kreative Resilienz)

Sundowner auf der Burg

Am 9. September 2022

Und dann wieder jeden 1. Freitag im Monat ab 18.30 Uhr Stimmt Euch gemeinsam mit Freunden auf das Wochenende ein und lasst euch vom Farbenspiel des Abendhimmels bei Musik vom DJ-Pult verzaubern. Wir freuen uns.



Foto: KH

Wildpark Knüll

ExperimenTier-Atelier

„Tiere ganz locker zeichnen“

Am Sonntag, 11. September 2022, 14–17 Uhr
Ute Schütz von „Tier mit mir“ aus Spangenberg rückt Tiere im Naturzentrum Wildpark Knüll in einen neuen Blickwinkel. Junge Tierfreunde können Tiere nicht nur ansehen, sondern auch mal selber malen, zeichnen oder kritzeln. Das ExperimenTier-Atelier bietet eine Schnupper-Ecke im Wildpark, bei der man mit verrückten Methoden und kreativen Experimenten die schönen Vierbeiner von einer ganz neuen Seite kennen lernen und zeichnen kann.

Im Eingangsbereich des Naturzentrums Wildpark Knüll (Im Seckenhain 10, 34576 Allmuthshausen) findet das offene Kinderangebot statt und kann von allen jungen Besuchern ohne Anmeldung genutzt werden.



Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

26. August bis 4. September 2022

Borken

1. Nassenerfurter Dorfflohmarkt Sonntag, 28. 8., 10.00–17.00 Uhr

Dorfflohmarkt mit zahlreichen Verkaufsständen im ganzen Dorf.

*Borken-Nassenerfurth,
Eichenrain 12, 34582 Nassenerfurt*

1. Freudenthaler Dorfflohmarkt Sonntag, 28. 8., 10.00–17.00 Uhr

Dorfflohmarkt mit zahlreichen Verkaufsständen im ganzen Dorf.

34582 Freudenthal

Kunstaussstellung mit Barbara Beer und Betty Sarti de Range

Ab DO, 1. 9. bis FR., 30. 9., ganztags

Ausstellung von experimentellen Druckgrafiken. Eintritt frei.

*Hotel am Stadtpark - Bürgerhaus,
Europaplatz 3, 34582 Borken (Hessen)*

Modellbahnausstellung

SA., 3. 9. und SO., 4. 9. 11–18 Uhr

Modellbahn-Ausstellung und -Börse.

*Eisenbahnfreunde Borken e.V.,
Am Güterbahnhof 2, 34582 Borken*

Frielendorf

Blaupause auf dem Kunst- und Werkhof SA., 27. 8., ab 20 Uhr u. SO. 4. 9. ab 14 Uhr

*Kunst- und Werkhof Großbropperhausen
Knüllstraße 23, 34621 Frielendorf*

Gilserberg

10 Jahre „Malen in der Scheune“ Sonntag, 28. 8., 12.00–17.00 Uhr

Seit 10 Jahren bietet Gerlinde Vestweber ihren Kurs an. Mit Kindermalstation in Kooperation mit dem Jugendbüro Gilserberg.

*Parkplatz am Rathaus Gilserberg
Bahnhofstraße 40, 34630 Gilserberg*

Homberg (Efze)

DAsein: „Vortrags-Reisen“ zum Thema: „Was erfüllt mein Leben?“

Freitag, 26. 8., ab 19.00 Uhr

„Von der Wassermühlen-Landkommune in Kirchhosbach zum Öko-Dorf Tui in Neusee-

land“. Referent: Architekt Mohan Reinhard Fuchs aus Bad Emstal. (Hutkasse)

*Galerie GLASHAUS mit Garten Grüne Brücke
Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)*

Freitag, 9. September ab 18.30 Uhr

Sundowner auf der Hohenburg

Beim Farbenspiel der untergehenden Sonne mit Musik vom DJ-Pult die Woche ausklingen lassen

Hohenburg, 34576 Homberg (Efze)

Neuental

Backhausfest Bischhausen

SA, 27. 8. u. SO., 28. 8., 10–18 Uhr

Backhaus

Am Burggraben, 34599 Bischhausen

Neustadt

750 JAHRFEIER NEUSTADT

Illumination der Altstadt

Samstag, 27. 8. ganztags

Neustadt leuchtet bunt - Illumination der Altstadt auf dem Rathausplatz

*Historisches Rathaus
Ritterstraße, 35279 Neustadt*

Straßenmalerfestival

SA., 3. 9. und SO., 4. 9. ganztags

Marktstraße, 35279 Neustadt

Niederaula

Eulenmarkt in Niederaula

Samstag, 3. 9. 9.00–12.30 Uhr

Regionale Erzeuger bieten ihre Produkte an.

*Festplatz „Am Alten Sportplatz“
Hattenbacher Str., 36272 Niederaula*

Schrecksbach

Führung in der Kapelle Schönberg

Samstag, 27. 8., ab 14.00 Uhr

Kapelle Schönberg,

Borngasse, 34637 Schrecksbach

Vortrag:

„Salz und Rauch - Die Vorratshaltung“

Sonntag, 4. 9., ab 14.00 Uhr

*Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

Schwalmstadt

Radtour zur Gedenkstätte Trutzhain mit Museumsbesuch

Sonntag, 28. 8., ab 11.00 Uhr

Zu dieser Tour treffen Sie sich um 11.00 Uhr in Schwalmstadt-Treysa (HaaBehügel). Ab 12.00 Uhr eine etwa einstündige Führung im Museum mit anschließender kurzer Ortsbegehung.

*Gedenkstätte und Museum Trutzhain,
Seilerweg 1, 34613 Trutzhain*

Schwalm statt Safari

Freizeit- und Lernangebot

Bis zum 30. Oktober, ganztags

Die wilden Tiere Afrikas als lebensgroße, fotorealistische 2D-Darstellungen. Einige Tiere auch als 3D-Animation über eine App. Ein weiteres Highlight ist Dschungel-Labyrinth (Maislabyrinth)

Themenpark im Hochwasser-Rückhaltebecken (Schwalmwiesen)

Rock in der Totenkirche

Freitag, 2. 9., ab 19.00 Uhr

Rockkonzert mit den Bands „Funny Fenners“, „Up For Debate“ und „Fatmull“

*Totenkirche (Freilichtbühne & Parkanlage)
Burggasse 1, 34613 Treysa*

Konzert Oswald Musielski:

„Oswald sings Divas“

Freitag, 2. 9., ab 19.30 Uhr

*Katholische Heilig Geist Kirche
Steinkautsweg 1, 34613 Treysa*

Ziegenhain vom Feinsten

Sonntag, 4. 9., 12.00–18.00 Uhr

Markt, Musik und Unterhaltung zum Wohlfühlen und Genießen. Kulinarisches, Kunst und Kultur vom Feinsten in Ziegenhain.

*Wiederholdstr., Badeweg, Ernst-Ihle-Str.
und Einkaufszentrum, 34613 Ziegenhain*

Willingshausen

„Auf's Papier gebracht“

Bis 11. September 2022

Täglich, 14.00–17.00 Uhr

SA/SO auch 10–12 Uhr

Unveröffentlichte Schätze aus dem Archiv des Malerstübchens Willingshausen e.V.

*Kunsthalle Willingshausen,
Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen*